Wirtgen Group überzeugt auf der Intermat 2024 mit klimaschonenden Technologien für nachhaltigen Straßenbau

Das Motto in Frankreich: Smarter. Safer. More Sustainable.

Die Wirtgen Group zieht nach Ende der Intermat in Paris eine positive Bilanz. Die zahlreichen interessierten Fachbesucher auf dem 700 qm großen Stand haben sich bei den Experten vor Ort ausführlich über die emissionsarmen Technologien- und Anwendungsverfahren von Wirtgen, Vögele, Hamm, Kleemann und Benninghoven informiert.

Der grundlegende Bedarf in der Bauindustrie an einen intelligenteren, sichereren und nachhaltigeren Straßenbau sowie effizienter Materialgewinnung und -aufbereitung ist groß. Die Reduzierung der CO2-Emissionen in der Bauindustrie ist schon jetzt jederzeit realisierbar. Wie das geht, zeigte die Wirtgen Group mit ihren leistungsstarken Technologien und einer großen Bandbreite innovativer Lösungsmöglichkeiten.

Zu den Messe-Highlights zählten zwei Exponate, die erstmals auf einer Messe in Frankreich ausgestellt wurden. Die neuen mobilen **Prallbrecher MOBIREX MR 100(i) NEO/NEOe von Kleemann** erregten große Aufmerksamkeit. Die Maschine ist effizient, leistungsstark und äußerst flexibel. Der mobile Prallbrecher kann in der NEOe Variante vollelektrisch betrieben werden.

Straßenbauunternehmen sind mit dem Einsatz des **Vögele Straßenfertigers SUPER 1900-5(i)** für die Zukunft gerüstet. Mit einem innovativen, flexiblen, modularen System, das neben Benutzerfreundlichkeit und Prozessautomatisierung u. a. Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit in den Fokus stellt.

Zu den Intermat Highlights gehörte auch die neue **Kompaktfräse W 150 Fi von Wirtgen**. Sie eignet sich mit einer Fräsbreite bis max. 1,80 m besonders für Großbaustellen mit beengten Platzverhältnissen wie zum Beispiel in Innenstädten. Unter anderem mit digitalen Assistenz- und Nivelliersystemen werden höhere Fräsleistungen bei geringerem Kraftstoffverbrauch erzielt.

Auf dem Weg, den Straßenbau der Zukunft nachhaltiger zu gestalten, liegt der größte Hebel bei der Asphaltherstellung. Das bereits erfolgreich eingesetzte **100 % Grüne-Wasserstoff-System von Benninghoven** hat hier das höchste Potenzial. Für Asphalthersteller war der Stand mit der Präsentation der neuesten Brennergeneration deshalb ein großer Anziehungspunkt.

Fotos:

  
Wirtgen Group at Intermat 2024

„Die Erfahrungen und das Interesse der Fachbesucher an den nachhaltigen Produktinnovationen der Wirtgen Group waren bemerkenswert.“ Antoine Mayolle, Geschäftsführer Wirtgen France.

   
KL\_MR 100i NEO  KL\_MR 100i NEO\_Intermat 2024

Der mobile Prallbrecher MOBIREX MR 100(i) NEO/ NEOe ist das erste Familienmitglied der neuen NEO Line und besticht durch seine Effizienz und Flexibilität.

   
V\_SUPER\_1900-5i  V\_SUPER 1900-5i\_Intermat 2024

Der leistungsstarke Highway Class Fertiger SUPER 1900-5(i) ist für den Einsatz auf Autobahnen oder anderen anspruchsvollen Großprojekten konzipiert.

   
W\_pic\_W150Fi\_0015  WI\_W 150 Fi\_Intermat 2024

Die neue Kompaktfräse W 150 Fi vereint hohe Produktivität mit kompakten Abmessungen. Mit einer Fräsbreite bis max.1,80 m eignet sie sich besonders bei beengten Platzverhältnissen.

   
BE\_photo\_Wasserstoffbrenner\_ BE\_Burner\_new generation\_

002\_PR Intermat 2024

Prototypentest am Brenner-Prüfstand im Benninghoven Werk. Die neue Brennergeneration ermöglicht die Nutzung von bis zu vier Brennstoffen gleichzeitig.

Hinweis: Diese Fotos dienen lediglich der Voransicht. Für den Abdruck in den Publikationen nutzen Sie bitte die Fotos in 300 dpi-Auflösung, die auf den Webseiten der Wirtgen Group als Download zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

WIRTGEN GROUP

Public Relations

Reinhard-Wirtgen-Straße 2

53578 Windhagen

Deutschland

Telefon: +49 (0) 2645 131 – 1966

Telefax: +49 (0) 2645 131 – 499

E-Mail: PR@wirtgen-group.com

www.wirtgen-group.com